

a) 12. Nov. 1484. *Johannes Friburgensis. Summa confessorum*, deutsch. 2°. H *7371, P. 2564; in einem zweiten Exemplar in der Bechersammlung vorhanden.

b) 1486. *Guilelmus Parisiensis. Postilla*. 2°. H *8265, P. 2568.

c) 1488. *Jacobus de Voragine. Legenda aurea*. 2°. Cop. 6449, P. 2570.

d) o. J. *Humbertus de Romanis. Auslegung über S. Augustins Regel*. 2°. HC *9030, P. 2579.

3. Lienhart Holle

Leider besitzt unsere Sammlung keine Ausgabe des Ptolomaeus aus der Druckerei von Lienhart Holle, die neben seinem zweiten großen Werk, das in unserer Sammlung vertreten ist, dem Buch der Weisheit, wohl seinen finanziellen Ruin bedeutet hat. Letzteres ist in vieler Beziehung von großer Bedeutung und wegen seiner Holzschnitte mit Recht berühmt.

a) 2. Juni 1484. *Buch der Weisheit*. 2°. HC *4031, P. 2557.

Becher. *Humbertus de Romanis. Auslegung über S. Augustins Regel*. 2°. H *9030, P. 2579.

4. Johannes Reger

Wenig ausgiebig war diese sich nun anreihende Ulmer Druckerei. Zwar hatte Johann Reger den Ptolomaeus mit Holleschen Typen und Holleschem Druckzeug für Justus de Albano in Venedig neu aufgelegt. Was er aber sonst schuf, ist nichts weiter von Bedeutung.

a) 13. Febr. 1499. *Johannes Stoefflerus et Johannes Pflaumi. Almanach nova*. 4°. HC *15085, P. 2588. Nicht ganz vollständig.

5. Johann Schaeffler

Von diesem wenig bedeutenden Drucker findet sich nur ein Druck in der Sammlung des Buchmuseums:

a) 20. Aug. 1499. *Antonius Mancinellus. Scribendi orandique modus*. 4°. HC *10598, P. 2593.

33. WIEN

1. Johann Winterburger

Wien ist wie München in Beziehung auf Inkunabeldrucke kaum zu nennen. Was dort in der Frühdruckzeit entstanden ist, kann sich mit Augsburg, Straßburg und Ulm nicht messen. So weist auch unsere Sammlung nur eine Wiener Inkunabel auf:

a) 1. Aug. 1494. *Hieronymus Balbus. Epigrammata*. 4°. HC *2250, P. 9475.

34. WINTERBERG

1. Johann Alakraw

Johann Alakraw ist als Genosse von Benedikt Mayr in Passau bekannt. Was er in Winterberg gedruckt hat, ist nicht viel. Den einen seiner Drucke besitzt das Buchmuseum:

a) 16. Okt. 1484. *Albertus Magnus. De eucharistiae sacramento*. 2°. HC *458, P. 9491. Blatt 1—4 fehlt.

35. WÜRZBURG

1. Georg Reyser

Würzburgs einziger Inkunabeldrucker ist Georg Reyser. Nur ein Pergamentblatt ist aus seiner Presse in der Klemmsammlung vorhanden:

a) o. J. *Missale [Herbipolense?]*. 2°. Nur ein Pergamentblatt.

63. UNBEKANNTE DEUTSCHE DRUCKORTE

Trotz aller Bemühungen ist es bei einer Reihe von Inkunabeln, deren Drucker wir nicht kennen, auch unmöglich, den Druckort anzugeben. Auch diese Klasse ist in der Klemmsammlung vertreten.

Becher. o. J. *Guido de Monte Rochen: Manipulus curatorum*. 2°. H *8157, P. 3242.

a) o. J. *Andreas de Escobar. Modus confitendi*. 4°. HC *999, P. 3244.

b) o. J. *Poenitentiarius, lat. et germ.* 4°. H *13165.

* * *

*